

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 46 (1920)  
**Heft:** 16

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Nachdem die Spielbanken in der Schweiz verboten, der Automobilerkehr stark eingeschränkt und die Fremden massenhaft weggeschickt worden sind, ist eine Bewegung im Gange unter der Losung:

### „Die Schweiz den Schweizern“.

In diesem Sinne ist wohl auch eine vertrauliche Instruktion aufzufassen, die an sämtliche Grenzpassstellen verfaßt wurde und die uns trotz des Vermerkes „vertraulich“ zugekommen ist, damit auch unsere Leser sie kennen lernen.

1. Die Schweiz muß sich rein halten von Egipfenzen, die durch ihre Stellung, ihr Auftreten und ihr Aeußeres geeignet wären, Mißstimmung bei der Bevölkerung zu erregen. Es sind daher an der Grenze zurückzuweisen:
  - a) Deutsche, deren Kösen deutliche Mängelstellen tragen. Weil es bekannt ist, daß der Fremde sich über unsere Eingeborenen, die auf solche Aeußerlichkeiten keinen Wert legen, mokieren würde.

- b) Deutsche, welche den Schnurrbart à la Wilhelm II. aufgemickelt tragen. Denn es gibt Schweizer, deren Bartwuchs so spärlich ist, daß sie sich durch die Proberlei einer solchen Barttracht in ihren patriotischen Gefühlen verletzt fühlen.
- c) Reisende, welche von Auto sprechen oder gar nach Benzin riechen, weil anzunehmen ist, daß solche Leute nachher abfällige Bemerkungen über die Rückständigkeit der Schweiz im Automobilen machen.
2. Die Religion darf keine Rolle spielen, Juden werden ohne weiteres hereingelassen.
3. Auch Politik soll kein Hindernis bieten, die Sozialisten sind unbesehen durchzulassen.
4. Wenn von genannten Punkten keiner herangezogen werden kann und sonst nichts gegen den Fremden vorzuliegen scheint, ist er noch daraufhin zu untersuchen, ob er Verdächtigtes auf sich hat.

Verdächtige Dinge sind: Briefe oder Karten, in welchen irgendwie über Schweizer Persönlichkeiten Aeußerungen getan werden, speziell über Regierungsrat Wettstein, Redakteur Wirz, Platten, Bucher etc. Verdächtig ist eine Speckkarte im Genick, weil sie auf Gefährlichkeit schließen läßt. Auch Säuche sind ohne weiteres zurückzuweisen (bei Herren und mit noch mehr Berechtigung bei Damen).

Günstige Momente dagegen sind: Wenn der Betreffende ordentlich in Schweizer Mundart fluchen kann, wenn ihm der Nebelspalter aus der Tasche guckt, wenn er Stumpfen raucht oder gar, wenn er behauptet, er sei ein Freund von Dr. Wettstein.

Anmerkung der Redaktion. Wir verdanken die Scheinverfertiger des Einsenders und können unsern Lesern verraten, daß auch der Regierungsrat des Kantons Zürich speziell für die Stadt Zürich eine Verordnung zu erlassen gedenkt, die uns in die Hand spielt und in der nächsten Nummer veröffentlicht werden soll.

**Grand Cinema**  
**LICHTBÜHNE**  
Telephon Badenerstr. 18 SeIn. 5948

Mittwoch, Samstag, Sonntag von 2—10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr  
übrige Tage von 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub>—10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Neu! Erstaufführung Neu!  
5 Akte Detektiv- u. Abenteuer-Roman 5 Akte

**Das Schloss am Abhang**  
Das grösste und spannendste Abenteuer  
des berühmten Meister-Detektiv

**Stuart Webbs**

5 Akte Erstaufführung 5 Akte  
NEU! Familien-Tragödie NEU!

**Drohende Wolken am Firmament**  
Das neueste, spannendste und ergreifendste  
Filmwerk der gefeierten Schönheit  
und berühmten Künstlerin  
und Schriftstellerin

**„Fern Andra“**  
Eigene Hauskapelle.

**Corso-Theater, Zürich**  
Vom 16. bis 30. April 1920, täglich abends 8 Uhr:  
**Variété**  
Direktion: H. Zeller. — Regie: Oscar Orth.  
Sonntags zwei Vorstellungen, nachmittags 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr und  
abends 8 Uhr.

**Palais MASCOTTE-Corso**  
Direktion: Oscar Orth.  
Vom 16. bis 30. April 1920, täglich abends 8 Uhr  
„Die anständige Frau“, Operette in 1 Akt v. Robert  
Stolz, und das übrige hochinteressante Programm.

**Bonbonnière Zürich.**  
(Schneider-Duncker.)  
Täglich abends 8 Uhr: „Achilles“, Lustspiel in einem Akt,  
mit Arnold Korff vom Burgtheater in Wien, und das  
übrige sensationelle Programm.

**Theater Maximum, Zürich**  
Direktion: S. Dammhofer.  
Vom 16. bis 30. April, abends 8 Uhr  
„Ein verhängnisvoller Katzenjammer“, urkom-  
Poesse mit Gesang, und das übrige sensationelle Programm.  
Sonntags zwei Vorstellungen, nachm. 4 Uhr und abends 8 Uhr.

**Café Schlauch**  
Obere Zäune 17: Münsterergasse 20  
**Frühlings-Märchen**  
Samstag und Sonntag stets Konzert  
Es empfiehlt sich höflich. W. Fäsch-Eggl.

**Restaurant z. Sternen**  
Albisrieden bei Zürich  
Angenehmer Spaziergang aus der Stadt.  
Höflich empfiehlt sich AUGUST FREY.

**Rote Landweine weisse**  
Spezialität: Fendant, Dôle, Fläscher, Nostrano.  
Spanische u. Italien. Tisch- und Couperweine  
empfiehlt real und preiswürdig 2050  
Verband ostschweiz. landw. Genossenschaften, Winterthur

Gebrauchte 9174  
**Schreibmaschinen**  
Verkauf — Vermietung  
Reparaturen aller Systeme.  
I. Spezialgeschäft  
geh. Schreibmaschinen  
G. Fraudenberg, Zürich 8,  
Seefeldstrasse 21.  
Telephon Hottingen 3736.

Stadtbekannt  
ist  
**Kindli Keller & Küche**  
Rennweg  
Strehlg.

In über 1,000,000 Exemplaren  
verbreitet ist der  
**Pfaffenspiegel!**  
Historische Denkmale d. Fanatismus in der römisch-katholischen Kirche. Preis eleg. geb. Fr. 6.— H. Dietrich, Basel 7, Abt. 16. 1916

**Sind Sie gewandt?**

Sirap, Oelkn, Nerlbi, Niew, Oспен, Jelk, Znelbok, Rattsgut, Stonkzan, Desdren.

Diese Buchstaben richtig geordnet, ergeben 10 bekannte Städtenamen, Sind Sie in der Lage, die richtigen Städtenamen zusammenzustellen, denn werden wir Ihnen etwas übersenden, was Ihnen eine Ueberraschung und Freude bereitet. Lassen Sie uns die richtigen Namen und ihre genaue Adresse zugehen und Sie erhalten ohne besondere Kosten einen zeitgemässen Gegenstand. Für die Uebersendung desselben hätten Sie uns lediglich die Versandkosten, die nur wenige Pfennige betragen, zu senden. Bitte weder Geld noch Briefmarken schicken. Sonstige Verpflichtungen haben Sie nicht. Viele Anerkennungsschreiben liegen vor. Verlag E. Vogt, Heidelberg, N. 31.

**Strafwürdig**  
ist derjenige, welcher bei den jetzigen Zeiten unvorsichtig ist! Verlangen Sie das Buch, welches unerlässliche Aufschlüsse für Verlobte und Eheleute enthält. Fr. 2.50. H. Dietrich, Basel 7, Abt. 15. 1916

**Hochfeine Aktphoto**  
unstreitig die schönsten Pariser Originale. — 10 Stück Fr. 3.50 gegen Einsendung d. Betrages. Hoch. Dietrich, Basel 7, Abt. 14. 1916



**Handorgeln, Mandolinen, Lauten, Gitarren, Zithern, Violinen u. Eweis**, sowie alle Musik-Instrumente kaufen Sie am besten und billigsten bei **Musik-Helbling** Werdstrasse Nr. 4 bei der Sihlbrücke, Zürich 4. Helbling's Handharmonika-Schule, 4. verbesserte Auflage zum Selbstlernen à Fr. 2.50 ist überall eingeführt als anerkanntestes System. 2042

**Eheleute** ver-hüten unerwünschte Sorge durch „Neue Lehre“. Ungekünstelt, sehr einfach. — Schreiben an Pharus N., Emmishofen.

**Fidele Herren**  
erhalt. interess. Mustersendung von Photos u. illustr. Werken verschlossen gegen 60 Cts. in Briefmarken. S. Hauri, Büchergeschäft II, rue Dancet No. 10, Genf. 2029

**Gegen Kopfschuppen**  
garantiert sicher wirkende, erprobt. Schuppenpomade (per Dopl Fr. 2.50). Sehr bestes, gut. Haarwasser mit Petrogehalt, alle Haar-krankheiten und Schuppen heilend, per gleiche Fr. 2.50. Versand diskret per Nachnahme d. Frau Brunner, Kronbach-Heisau.

**Reifen**, baumwolle, lene, roh und farbig, für Sandlungen und Haufierer geben stets billigt ab gegen bar. Aug. Etter's Erben, Münterlingen (Thurgau).

**Photos**  
für Kunstfreunde, sch. Pariser Originale, best. Ausführung! Katalog nebst hübscher Sendung, sorgfältig gewählt à Fr. 10.— und 25.—. Briefmarken. (Cabinets, Stereoskop, Miniaturen.) Bücher in allen Sprachen. Gummisachen. Katalog allein Fr. 1.—. 2048  
R. GENNETT, Calle de Padua 91A, Barcelona (Spanien).

**Wunderbares Hausmittel**  
Brand- u. Heilsalbe, Peruphen' von Apotheker L. Bindschedler  
ist d. vorzügl. beste Universalheilsalbe der Gegend und sollte in keiner Familie fehlen. Originaltopf Fr. 1.50. Prompter Postversand. Apotheke Wollishofen, Seestr. 342, Zürich 2.

**„JÄGERSTÜBLI“** ::: BADEN  
Gafé-Restaurant (neu renoviert)  
ff. Land- und Flaschenweine. — Vorzügliche Küche. — Spezialitäten. Es empfiehlt sich Frau M. Voegelin

**Restaurant Widder** Widdergasse 6 Zürich 1  
ff. Usterbier, gute Küche, prima Weine. — Spezialität in französischen, Waadtländer und Walliser Weinen. 2005  
Chr. Wyss, früher Ottoburg.

**A. Koller's Bayrische Bierhalle**  
bei der Sihlbrücke — Zürich 4 — Kasernenstrasse 7  
Mittag- und Abendessen von Fr. 2.— an. ff. Hacker- und Salmenbräu. Spezialität in Wiener-Küche. Täglich Freikonzerte v. 4 Uhr an. Prompte Bedienung. A. Koller-Sterli.

**Grand Café Palace** vis-à-vis Hauptbahnhof, Zürich. Im Kaspar Escherhaus.  
Elegantes Familienlokal. Vorzügliche Weine. Spezialbiere. 2052 Neuer Inhaber: H. Leptich.

**Rest. Schützenstube** Schattiger Garten! Reale Weine, Uto-Bräu. Mittagessen, Tagesplatten. A. Meier, Universitätstr. 40 - Zürich früher Biffet Locarno. [2043]

**Schaffhauser Weinstube** Zähringerstr. 16 Zürich 1  
empfehlen ihre nur la. Weine. Frau B. Frey, früher Biffet St. Margrothen.

**Vereinshaus z. Sonne** Hohlstrasse 32 — Zürich 4 1951  
empfiehlt seine geräumigen Lokale für Vereins- und Familienanlässe bestens. — ff. Endemännli, hell und dunkel. — Prima Küche, reelle Weine. E. Schwager-Hauri.

**Zürich 6. Restaurant z. Harmonie, Sonneggstr. 47.**  
Reelle Land- und Flaschenweine. — ff. Bier. 1989] Höflich empfiehlt sich Fr. Jos. Berta Jäger.